

Pfalz-Klinikum-Newsletter *BildungAktuell*
Seminare des Fort- und Weiterbildungsinstituts
am Pfalz-Klinikum für Psychiatrie und Neurologie
 Nr. 11c

Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,

untenstehend finden Sie unsere aktuellen Seminarangebote bis Februar 2012. Ganz besonders möchten wir die KollegInnen aus den Pflegeberufen auf das zweitägige Seminar zum Thema *Beratung* aufmerksam machen. Zu den Seminaren stehen wir wie immer gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Ihr FWI - Team

Unser Seminarangebot November 2011 bis Februar 2012:

ALS (Advanced Life Support)	Mi., 16.11. 13:30 - 15:30 Uhr oder Mi., 23.11.11, 13:30 - 15:30 Uhr
Aromapflege	Mi., 30.11. und Do., 01.12.11, 09:00 – 17:00 Uhr
Psychiatrie für Nichtmediziner	Do., 08.12.11, 08:30 – 10:30 Uhr
Workshop Führungsleitlinien	Mi., 11.01.12, 15:00 – 18:00 Uhr
Kinästhetik Refresher	Fr., 13.01.12 09:00 – 16:30 Uhr
Deeskalationstraining für Mitarbeiter BauFM	Di., 17.01.12, 08:00 – 10:30 Uhr
Gewaltfreie Kommunikation	Di., 31.01.12, 09:30 – 17:00Uhr
Computerschreiben in 5 Stunden	Do., 02.02. und Do., 09.02.12, 14:00 – 16:30 Uhr
Mitarbeiter –Vorgesetzten - Gespräch	Di., 07.02.12, 13:00 – 17:00 Uhr
Outlook für Sekretariate	
Themenbereich 1: Kalender, Aufgaben, Archivierung	Fr., 10.02.12, 13:30 – 16:00 Uhr
Themenbereich 2: Kontakte, Emails und Regeln	Fr., 02.03.12, 13:30 – 16:00 Uhr
Beratungskompetenz für Pflegendе	
1. Teil:	Do., 23.02.12, 09:00 – 17:00 Uhr
2. Teil:	Do., 26.06.12, 09:00 – 17:00 Uhr
Das Cogpack-Programm	Di., 28.02.12, 09:00 – 16:30 Uhr
Sozialgesetzbuch XII/THP Grundlagen appb	Mi., 29.02.12, 09:00 – 15:00 Uhr

ALS (Advanced Life Support)

Groß angelegte Studien aus den 90er Jahren zu diesem Thema belegen, dass das regelmäßige Wiederholen der Maßnahmen des ALS einen großen Anteil am outcome der wiederbelebten Patienten hat (= Veränderungen des Gesundheitszustandes als Ergebnis einer medizinischen Intervention). In einer kleinen Gruppe wird wirklichkeitsnah und praktisch geübt, was jederzeit und an jedem Ort Realität werden könnte.

Mi., 16.11. oder Mi., 23.11.11, jeweils 13:30 – 15:30 Uhr, Fachschule im Hauptgebäude; Dozent: Dr. Michael Janowitz.

Verantwortlich im FWI: Joachim Hoffmann; Kosten: 60,- €; CME Punkte sind beantragt.

Aromapflege

In diesem Seminar erhalten die TeilnehmerInnen einen Einblick in die Aromapflege. Es werden verschiedene Anwendungsmöglichkeiten (u. a. Einreibungen und Waschungen) von ätherischen Ölen in Theorie und Praxis vorgestellt.

Mi., 30.11. und Do. 01.12. 2011, 09:00 – 17:00 Uhr, Konferenzraum Hauptgebäude; Dozentin: Monika Volkmann. Verantwortlich im FWI: Silvia Städtler-Kern; Kosten: 175,- €

Psychiatrie für Nichtmediziner

In dieser Veranstaltung werden die Grundbegriffe, sowie die Kernsymptome psychiatrischer Erkrankungen vorgestellt.

Do., 08.12. 2011, 08:30 – 10:30 Uhr; Konferenzraum Hauptgebäude; Dozent: Ferdinand Antl. Verantwortlich im FWI: Silvia Städtler-Kern; Kosten: 30,- €

Workshop Führungsleitlinien

Das Leitbild des Pfalz-Klinikums beschreibt unter der Überschrift „Wie wir führen“ grundlegende Erwartungen an alle leitenden MitarbeiterInnen des Pfalz-Klinikums in Bezug auf die Wahrnehmung ihrer Führungsaufgaben. Diese lassen sich so zusammenfassen, dass leitende MitarbeiterInnen Vorbild sind. Um dieser Vorbildwirkung gerecht zu werden, wurden Leitlinien zur Kooperation und Führung erarbeitet. Ziel dieses Leitlinienprozesses ist die Konkretisierung der Leitbildaussagen im Sinne einer Selbstverpflichtung aller Führungskräfte ihren MitarbeiterInnen, KollegInnen und Vorgesetzten gegenüber.

In diesem Workshop arbeiten die TeilnehmerInnen an den Leitlinien und deren Umsetzung in ihren Führungsalltag.

Mi., 11.01.2012, 15:00 – 18:00 Uhr; Keysermühle Klingenstein; Dozenten: Bernhard Koelber Silvia Städtler-Kern; Kosten: 95,- €

Kinästhetik Refresher

Wörtlich übersetzt bedeutet Kinästhetik Bewegungsempfindung. Es ist ein handlungsorientiertes Konzept über körperliche Grundbedingungen des menschlichen Lernens. Dabei werden die menschlichen Aktivitäten aus der Bewegungsperspektive heraus betrachtet und daraus praktische Anwendungen für den pflegerisch-therapeutischen Berufsalltag erarbeitet.

Dieser Refresher geht auf die Anliegen und Fragen der TeilnehmerInnen ein. Der Kurs richtet sich an diejenigen die den Grundkurs Kinästhetik absolviert haben. Bitte ziehen Sie bequeme Kleidung an und bringen Sie eine Decke mit.

Fr., 13.01.2012, 09:00 – 16:30 Uhr; Krankenpflegeschule; Dozent: Josef Martin. Verantwortlich im FWI: Silvia Städtler-Kern; Kosten: 105,- €

Deeskalationstraining für Mitarbeiter BauFM

Durch einen professionellen Umgang in bedrohlichen oder eskalierenden Situationen ist es möglich, die Entstehung oder Steigerung von Gewalt und Aggression erfolgreich zu verhindern. In unserem Training wird sowohl theoretisches Basiswissen um deren Entstehung vermittelt als auch die verbale Deeskalierung in verschiedenen Situationen im Team geübt. Um die Sicherheit in Krisensituationen zu erhöhen, werden auch motorische Übungen unter dem Aspekt *Abwehr und Flucht* vermittelt.

Di., 17.01.2012, 08:00 – 10:30 Uhr; Fachschule; Dozenten: Joachim Hoffmann, NN. Verantwortlich im FWI: Joachim Hoffmann; Kosten: 90,- €

Gewaltfreie Kommunikation Grundkurs

Mit Hilfe der Gewaltfreien Kommunikation lernen Sie, sorgfältig zu beobachten und die Verhaltensweisen und Umstände, die Sie ändern möchten, genau zu bestimmen. Erst dann ist es möglich, Veränderungen einzuleiten. Die Methode ist einfach und hat doch starke Transformationskraft.

Ziel ist:

- Sich aufrecht mitteilen – ohne verletzend zu sein
- Den Anderen verstehen – auch wenn Sie anderer Meinung sind
- Selbstbewusst klare Bitten aussprechen – statt Forderungen zu stellen
- Sich für eigene Anliegen einsetzen – ohne Recht haben zu wollen
- Irritierendes Verhalten ansprechen – ohne Andere zu verletzen
- Kritik, Vorwürfe und Angriffe hören – ohne sie persönlich zu nehmen

Di., 31.01. 2012, 09:30 – 17:00 Uhr; Fachschule; Dozentin: Beate Brüggemeier. Verantwortlich im FWI: Silvia Städtler-Kern; Kosten: 200,- €

Bitte beachten: MitarbeiterInnen die bereits auf der Warteliste stehen, erhalten den Vorzug.

Computerschreiben in 5 Stunden

Im beruflichen Alltag wird zunehmend „papierlos“ per EDV dokumentiert, bestellt oder kommuniziert. Oft geschieht dies unter Zeitdruck und das „Maschinenschreiben“ meist im 2-Finger-Such-System. Im Gegensatz zum herkömmlichen Erlernen des 10-Finger-Schreibens über 30-40 Übungsstunden, handelt es sich hier um einen ganzheitlich-mentalenen Ansatz. Es werden viele Sinne aktiviert, mit Hilfe von Assoziations- und Visualisierungstechniken Lernerfolg und –tempo deutlich erhöht.

Zielgruppe sind vor allem MitarbeiterInnen in verwaltungsfernen Bereichen, die z. B. Berichte anfertigen und ihr Schreibtempo steigern bzw. die Fehlerquote senken wollen.

Do., 02.02. und Do., 09.02.12, von 14:00 – 16:30 Uhr; EDV- Schulungsraum im Hauptgebäude; Dozentin: Martina Kunoth. Verantwortlich im FWI: Joachim Hoffmann; Kosten: 120,- €

Mitarbeiter - Vorgesetzten - Gespräch

Als ein zentrales Instrument der Personalentwicklung im Pfalz-Klinikum setzt das Mitarbeiter – Vorgesetzten – Gespräch (MVG) den im Leitbild formulierten Anspruch „Menschen und Aufgaben zusammen zu bringen“ strukturiert um. Dieses vertrauliche Gespräch findet mindestens einmal jährlich statt. Anhand eines Gesprächsleitfadens werden wichtige Themen erörtert wie z. B. künftige Anforderungen des Arbeitsplatzes und die damit verbundenen Entwicklungserfordernisse, die Zusammenarbeit zwischen Mitarbeiter und Führungskraft, Wünsche des Mitarbeiters in Bezug auf Fort – und Weiterbildung oder Veränderung, die Arbeitsleistung des Mitarbeiters oder Ziele für die Zeit bis zum nächsten Gespräch.

Das Seminar vermittelt Grundlagen der Kommunikationspsychologie und die Konzeption des MVG sowie das dazugehörige Dokumentenpaket. Die TeilnehmerInnen haben Gelegenheit, Gesprächssequenzen unter Supervision der TrainerInnen und der Gruppe zu üben.

Di., 07.02.2012, 13:00 – 17:00 Uhr; Fachschule;

Dozentinnen: Birgit Fuchs, Silvia Städtler-Kern.

Verantwortlich im FWI: Silvia Städtler-Kern; Kosten: 115,- €

Outlook für Sekretariate

Outlook wird für die Erledigung und Planung der Aufgaben in den Sekretariaten zunehmend wichtiger. Es gilt, mehrere Personen mit Terminen und Kontakten zu verwalten, eingegebene Daten sinnvoll und rationell (gemeinsam) zu nutzen. Wie kann ich mein Outlook noch besser auf meine/unsere Bedürfnisse abstimmen? Wie kann ich dadurch meine Tätigkeiten vereinfachen oder optimieren? **Wir haben zwei Themenbereiche inhaltlich zusammengefasst:**

Themenbereich 1: *Kalender, Aufgaben, Archivierung*; Fr. 10.02.2012, 13:30 -16:00 Uhr

Themenbereich 2: *Kontakte, Emails und Regeln*; Fr., 02.03.2012, 13:30 – 16:00 Uhr;

EDV-Schulungsraum; Dozent: Thomas Schmalzbauer;

Verantwortlich im FWI: Joachim Hoffmann; Kosten: 60,- €

Beratungskompetenz für Pflegende

Gespräche führen wir jeden Tag...

... im psychiatrischen Pflegealltag erfolgreich Beratungsprozesse gestalten

Gespräche führen beide Seiten jeden Tag. Doch häufig werden Beratungssituationen im Pflegealltag nicht immer als solche identifiziert, angefragt oder angeboten, eingeplant oder in einem speziellen „Beratungssetting“ durchgeführt. Und trotzdem ist Beratung ein zentrales Element der pflegerischen Tätigkeit. Häufig findet „Beratung“ dabei parallel zu anderen pflegerischen Tätigkeiten statt, durchgeführt von wechselnden Personen und mit hohem Zeitdruck.

In dieser Fortbildung geht es um die Gestaltung erfolgreicher Beratungsprozesse im Pflegealltag, von der Gestaltung eines hilfreichen Beratungssettings über die Klärung und Ermittlung des genauen Beratungsbedarfs bis hin zur Gestaltung des eigentlichen Beratungsprozesses. Sie erhalten nicht nur die Möglichkeit, sich anhand eigener konkreter Fällen auszutauschen – gemeinsam erarbeiten wir hilfreiche Anregungen und Orientierungen für die eigene Beratungstätigkeit im Pflegealltag.

Diese Veranstaltung besteht aus zwei Teilen. So haben Sie die Möglichkeit, die Inhalte des ersten Teils umzusetzen und auszuprobieren. Am zweiten Fortbildungstag tauschen Sie sich zu den entsprechenden Erfahrungen aus und erhalten passgenau dazu weitergehende Anregungen und Orientierungen.

1. Teil: Do., 23.02.2012, 09:00 – 17:00 Uhr; Konferenzraum Hauptgebäude;
2. Teil: Di., 26.06.2012, 09:00 – 17:00 Uhr; Konferenzraum BKV; Dozent: Uwe Straß.

Verantwortlich im FWI: Silvia Städtler-Kern; Kosten: 245,- €

Das Cogpack-Programm

Cogpack ist ein PC gestütztes Hirnleistungstraining (HLT). Es wird seit Jahren in neurologischen, psychiatrischen, rehabilitativen und pädagogischen Einrichtungen erfolgreich eingesetzt. Es beinhaltet eine Menge unterschiedlicher Aufgaben, eignet sich zur Steigerung der geistigen Leistungsfähigkeit ebenso, wie zur Reduzierung von kognitiven Defiziten.

Anwender (hauptsächlich aus der Ergotherapie) erhalten hier eine Auffrischung und lernen weitere Anwendungsmöglichkeiten kennen.

Di., 28.02.12, 09:00 – 16:30 Uhr, Medienraum der Ergotherapie, Dozent: Thomas Leidag.

Verantwortlich im FWI: Joachim Hoffmann; Kosten: 150,- €

Sozialgesetzbuch XII / THP Grundlagen für den appb

Das Seminar bietet einen Überblick über die Leistungen des SGB XII und deren Umsetzung in der beruflichen Realität. Der Teilhabeplan ist ein Instrument der personenzentrierten Hilfeplanung. In dieser Veranstaltung bekommen die TeilnehmerInnen einen Überblick über das Verfahren und üben es anhand konkreter Fälle aus der beruflichen Praxis ein.

Mi., 29.02.2012, 09:00 – 15:00 Uhr; Fachschule; Dozent: Christan Weiß. Verantwortlich im FWI: Silvia Städtler-Kern; Kosten: 95,- €

Kontakte:

fritz.rau@pfalzkllinikum.de; 06349/900-1680 oder 2065

joachim.hoffmann@pfalzkllinikum.de; 06349/900-1630

s.staedtler-kern@pfalzkllinikum.de; 06349/900-1631

stefanie.bollinger@pfalzkllinikum.de; 06349/900-2061 oder 1633